

# Stifterweg

## der Bürgerstiftung Bad Dürkheim



Bürgerstiftung Bad Dürkheim

**KUR- UND BÄDER**

GmbH Bad Dürkheim

TOURISMUS **BÄDER** **GESUNDHEIT** **EVENTS**

# Karte des Stifterweges auf Bad Dürrheimer Gemarkung

Der **Stifterweg** ist ein Rundweg von ca. **33 km** Länge, der die sieben Ortschaften auf der Gemarkung von Bad Dürrheim verbindet. Er ist nicht allzu schwer zu begehen und bietet immer wieder den Wechsel von schattigen Waldwegen und offener Kulturlandschaft im Kernbereich der Baar. Der Verlauf des **Stifterweges** ist auf der **Rückseite des Buches von Paul Otten** „*Flurnamen Bad Dürrheims und seiner Stadtteile - Rechts und links des Stifterweges*“ zu finden, das von der Bürgerstiftung herausgegeben wurde und eine detaillierte Gemarkungskarte als Beilage hat.

## Wegbeschreibung:

Man läuft auf dem Stifterweg vom Rathaus **Bad Dürrheim** und folgt dem Logo der Bürgerstiftung (gelbe Tür im grauen Rahmen) bis zum Salinensee und weiter zum Parkplatz der Realschule. Nach Überquerung der Umgehungsstraße läuft man ca. 1 km im Wittmanns-

tal, bis der Weg nach rechts abbiegt. Auf einem steileren Pfad durch den Wald gelangt man zum Wasserbehälter in **Hochemmingen**.

## Einkehrmöglichkeiten:

Gasthäuser und Cafés in Bad Dürrheim.

## Parken:

Hinter dem Rathaus und an der Realschule, dort auch ÖPNV.

Auf der Gemarkung **Hochemmingen** geht es über landwirtschaftliche Wege bis in den Ortskern zur Kirche. Weiter in Richtung Ortsausgang führt der Weg rechts in den Meßmerweg, dann am Aussiedlerhof vorbei geradeaus bis zu einer Weggabelung und dort links. An der Schutzhütte „Hirschhalde“ wieder links nach **Sunthausen**.

## Einkehrmöglichkeiten:

Gasthaus Adler, WaldCafe, Hirschhalde, ÖPNV an der Kirche Hochemmingen und Sanatorium Hirschhalde.

Den Schildern folgend kommt man zur Kneippanlage am Sunthausener See. Von dort um den See und Richtung Kirche.

Gegenüber in die Ledergasse und dann den Schildern folgend bis zur Waldhornhütte.

**Alternative:** In **Sunthausen** die Gehrenstraße nehmen und weiter über den Gemeindeverbindungsweg nach **Biesingen**. Über den Sahlenbühlweg gelangt man wieder auf den Stifterweg Richtung Hirschhalde. Kleiner Rundweg ca. 16 km.

### **Einkehrmöglichkeiten:**

Campingplatz Café, Gasthaus Lehre-Post, ÖPNV an der Kirche.

Nach der Waldhornhütte und einem längeren Anstieg im Wald erreicht man das Plateau mit dem Stadtteil **Öfingen**. Über feste Wege am Feriendorf vorbei kommt man zur Kirche. Weiter über den Friedhof und durch den Ort ins Amtenhauser Tal (3. Straße links, Unterzaunstr.)

### **Einkehrmöglichkeiten:**

Öfinger Landhaus in der Feriensiedlung, ÖPNV am Rathaus unterhalb der Kirche.

Am Sportplatz folgt man rechts den Schildern zur Grillhütte und dann einem Höhenweg entlang der Stufe mit herrlicher Aussicht auf die Baar. Diesem Weg folgt man bis zum Fuß des Unterbaldinger Berges mit dem Wegweiser Rothmund. Dort nach rechts abbiegen, den Schildern folgen und unter der Autobahn durch nach **Unterbaldingen**, vorbei am Baldinga Hof, dem Vogtshof des Klosters Friedenweiler.

### **Einkehrmöglichkeiten:**

Gasthaus Baldingahof, Gasthaus Hirschen, ÖPNV am Rathaus.

An der Hauptstraße Richtung Bad Dürrheim liegt links die Kirche St. Gallus und ein wenig weiter rechts die Zehntscheuer des Klosters Amtenhausen. Auf der linken Straßenseite an einer Bäckerei biegt der Stifterweg (hier MELAP-Weg) ins Grünland ab zur Kötach. Man folgt dem Fluss am Sportplatz vorbei in den Ortsteil Hörnle von **Oberbaldingen**. Dort führt die Gomsstelstraße an die Landstraße, die man überqueren muss.

## **Einkehrmöglichkeiten:**

Gasthaus Hirschen, Gasthaus Hörnle, Gasthaus Rössle, ÖPNV am Rössle.

Auf der anderen Straßenseite nimmt man den Auweg, der durch Grünland direkt nach **Biesingen** führt. Auch hier hilft der Kirchturm von Biesingen bei der Orientierung. In Biesingen gibt es eine schöne Kirche, ein riesiges ehemaliges Vogtshaus und zwei gusseiserne Brunnen aus der Zeit um 1880. Keine Einkehrmöglichkeit, ÖPNV am Rathaus.

**Biesingen** kann man über den Sahlenbühlweg nach Westen verlassen und geht weiter auf dem Natourweg, der in seinem letzten Teil parallel zur Autobahn verläuft. Nach der Autobahnbrücke folgt man den Schildern des Schwarzwaldvereins und biegt am 1. Wegkreuz links von der Straße ab. An der zweiten

Wegkreuzung rechts und am Oberholz entlang geht es bis zur Seniorenresidenz Hirschhalde. Dort gibt es ein Café und Anschluß an den ÖPNV. Von der Hirschhalde aus kann man direkt in das Kurgebiet von **Bad Dürkheim** laufen oder man kehrt im Schützenhaus ein. Der Stifterweg verläuft über das Gelände der Seniorenresidenz und dann ca. 2 km weiter zum Waldcafé. Von dort aus kommt man auf verschiedenen Wegen nach Bad Dürkheim (Kernort).

Für den Stifterweg haben private Stifter schon 17 Bänke gestiftet, die mit dem Namen des Stifters versehen aufgestellt worden sind. Weitere Zustiftungen sind möglich und erwünscht. Eine Bank kostet 350 € und wird von der Bürgerstiftung und dem Bauhof der Stadt Bad Dürkheim aufgestellt.

